

Pädagogik

In unserer pädagogischen Arbeit richten wir uns nach den individuellen Bedürfnissen der Kinder deren Entwicklungsstand und dem niedersächsischen Orientierungsplan für Bildung und Erziehung.

Situationsbezogen gestalten wir den Einrichtungsalltag so, dass die Kinder als Akteure lernen Lebensmomente aus eigener Kraft zu meistern. Die Kinder durch spielerisches Lernen auf ihr zukünftiges Leben vorzubereiten ist unser Ziel.

Dazu gehört schwerpunktmäßig die ganzheitliche Wahrnehmung. Wir bieten den Kindern eine Umgebung, in der sie Reize finden die ihre Wahrnehmung fördern. Dazu gehören Bewegungsspiele, Lieder, experimentieren mit Instrumenten und Farben, erleben von Geschmacks und Geruchserfahrung. Die eigene Körperwahrnehmung, die zwingend notwendig ist um ein gesundes Selbstbild zu entwickeln, fördern wir durch Bewegungsangebote und Sinneserfahrung z.B. mit Rasierschaum etc..

Durch unsere Angebote wollen wir die Kreativität und die Freude am eigenen Handeln bei den Kindern fördern.

Einen hohen Stellenwert in unserer Arbeit hat die Förderung der sozialen und emotionalen Kompetenz der Kinder . Sie sollen erfahren, wie sie Gefühle ausdrücken und mitteilen können aber auch die Signale der Gruppenmitglieder erkennen und berücksichtigen lernen.

Dazu gehört auch der kompetente Umgang mit Sprache, welche bei uns durch musikalische Angebote, vorlesen, erzählen in den Gruppenkreisen, Reime erlernen, die zum Gruppenalltag gehören etc. .

Sprachförderung durch eine fachlich ausgebildete Mitarbeiterin ist außerdem Teil unseres zukünftigen Konzeptes.

Um den Kindern Orientierungshilfe im sozialen Umgang miteinander zu geben, gehören entsprechende Regeln und Grenzen zu unserem Zusammenleben in den Gruppen.

Für uns alle das Wichtigste ist, dass die Kinder gerne in unsere Einrichtung kommen und viel Spaß haben.